

FERNSCHACH – Vorarlberg

Wilfried Spiegel, wilfriedspiegel@hotmail.com

Homepage des Österreichischen Fernschachbundes: www.chess.at

BULLETIN März/April 2012

12 Bundesländermannschaftsmeisterschaft

Vorarlberger Team gewinnt erneut die Bundesländermannschaftsmeisterschaften !!

Noch sind zwar 20 Partien nicht beendet doch Vorarlbergs Auswahl kann von der Spitze nicht mehr verdrängt werden.

AUT/TC12		12. BLMM Austria										TD Hofer, Rudolf						
Nr.	Team	ELO	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Score	%	+/-	Team results	FG	RG	Place
1	 Vorarlberg	2221	■	3.5	4	3.5	4	4	3	4	3.5	29.5	62	12	15	47	1	1
2	 Oberösterreich	2239	2.5	■	3.5	3	3	3.5	2.5	4	3.5	25.5	54	4	10	47	1	2
3	 Burgenland	2202	2	2.5	■	3.5	4	2.5	1.5	2.5	4.5	23	53	3	6	43	5	3
4	 Niederösterreich	2253	2.5	3	1.5	■	3.5	3.5	2.5	3	2.5	22	48	-1	6	45	3	4
5	 Steiermark	2187	2	3	2	2.5	■	3.5	2.5	1.5	3	20	46	-3	4	43	5	5
6	 Salzburg	2244	2	2.5	1.5	2.5	1.5	■	3	3.5	3	19.5	45	-4	4	43	5	6
7	 Tirol	2179	3	2.5	2.5	2.5	1.5	2	■	3.5	2	19.5	51	1	3	38	10	7
8	 Wien	2259	2	2	3.5	3	2.5	2.5	1.5	■	2.5	19.5	44	-5	3	44	4	8
9	 Kärnten	2196	1.5	2.5	1.5	2.5	3	2	2	2.5	■	17.5	41	-7	1	42	6	9

Vorarlberg führt mit 29,5 Punkten aus 47 Partien mit deutlichem Vorsprung von vier Punkten auf Oberösterreich die Tabelle an bei je noch einer ausstehenden Partie. Obwohl theoretisch noch Tirol, wenn sie alle ihre 10 Partien noch gewinnen würden, an Punkten gleich ziehen könnte, wäre unser Team auch dann vorne, da Vorarlberg 7 Mannschaftssiege und ein Remis erreicht hat, während Tirol neben dem 3:3 gegen Vorarlberg, mindestens noch einen weiteren Mannschaftspunkt abgeben muss - da sie gegen Salzburg mit 2:3 im Rückstand liegen und im besten Fall auf 3:3 ausgleichen können. Zudem steht auch in der letzten noch offenen Partie unserer Auswahl Spiegel Wilfried mit einem Mehrbauer gegen Stadler Bruno im Endspiel besser und hat dort sogar Gewinnchancen.

Es zeichnet sich also ein doch etwas überraschend deutlicher Erfolg Vorarlbergs ab, die zudem mit Stanimir Stanojevic auf Brett 3 und Bernd Reinstadler auf Brett 6 an zwei Brettern die Bretterwertungen für sich entscheiden konnten, während auf Brett 5 Gregor Kleiser vermutlich hauchdünn bei Punktegleichheit sich mit dem zweiten Rang begnügen muss.

Aber auch auf den anderen Brettern sind die Vorarlberger jeweils im Spitzenfeld zu finden, und das macht die Stärke des erfolgreichen Teams aus, eine kompakte Leistung an allen 6 Brettern die letztenendes dazu führte das Vorarlberg von Anfang bis Ende diese Meisterschaft dominierte und mit 13 Siegen bei nur einer Niederlage auch die bei weitem meisten Siege erringen konnte.

Zunächst war es Georg Fröwis auf Brett 4 der mit dem erwarteten Sieg gegen den Kärntner Topolec die Führung ausbauen konnte, dann war es Wilfried Spiegel auf Brett 2 gegen den Wiener Peter Niese mit einem Remis nachlegen konnte, eine Partie die der Vorarlberger lange dominierte aber am Ende doch nicht gewinnen konnte, dafür gelang dann Stanimir Stanojevic

auf Brett 3, nach abwechslungsreicher und interessanter Partie gegen den Salzburger Schmid ein überaus wichtiger und entscheidender Punkt, der ihm die Bretterwertung sicherte.

Den endgültigen Titelerfolg konnte dann auf Brett 1 Gerhard Walter durch ein hart erkämpftes Remis gegen Markus Ragger aus Kärnten sicherstellen.

Im Kampf um den zweiten Platz entwickelt sich noch ein sehr spannender Dreikampf zwischen den derzeit auf Rang 2 liegenden Oberösterreichern, den derzeit auf Rang drei liegenden Burgenländern und der Tiroler Auswahl, das wird wohl bis zuletzt ein spannendes Ringen um die Podestplätze geben.

Bretterwertungen:

AUT/TC12		12. BLMM Austria board 1				TD Hofer, Rudolf														
Rated						1	2	3	4	5	6	7	8	9	Score	SB	RG	Place		
1	AUT	10660		Hatzl, Stefan	2131 ^F		Steiermark		½	½	½	1 ^D	1	½	1	½	5.5	19.5	0	1
2	AUT	10572		Ragger, Markus	2430		Kärnten	½		½	½	½	½	½	1	4.5	15.75	0	2	
3	AUT	10365		Walter, Gerhard	2378		Vorarlberg	½	½		½	½	½	½	1	4.5	15.75	0	2	
4	AUT	10518	IM	Pöhr, Adolf	2438		Salzburg	½	½	½		½	½	.	½	1	4	14.5	1	4
5	AUT	10433	SIM	Löschner, Rüdiger	2467		Niederösterreich	0 ^D	½	½	½		½	½	1	4	13.25	0	5	
6	AUT	10474		Hauser, Siegfried	2367		Oberösterreich	0	½	½	½	½		½	½	½	3.5	12.5	0	6
7	AUT	10650		Berghöfer, Gerald	2174 ^N		Burgenland	½	½	½	.	½	½		.	½	3	12	2	7
8	AUT	10574		Jedinger, Andreas	2171		Tirol	0	½	½	½	½	½	.		½	3	11.25	1	8
9	AUT	10217		Riemer, Wolfgang	2387		Wien	½	0	0	0	0	½	½	½		2	7.5	0	9

Auf Brett 1 ist die Entscheidung gefallen, der Steirer Stefan Hatzl, konnte sich gegen stärkste Konkurrenz durchsetzen und gewinnt mit 5,5 aus 8 und drei gewonnenen Partien, da hinter liegen derzeit Markus Ragger aus Kärnten und der Vorarlberger Gerhard Walter mit je 4,5 aus 8 auf dem geteilten zweiten Rang. Vermutlich kann sich hier aber noch IM Pöhr auf Rang zwei setzen, der in seinem letzten Spiel gegen Berghöfer im Endspiel Vorteile hat.

AUT/TC12		12. BLMM Austria board 2			TD Hofer, Rudolf													
Rated					1	2	3	4	5	6	7	8	9	Score	SB	RG	Place	
1AUT	10654	Hengl, Christian	2193 ^F	 Tirol		½	½	½	½	1	½	½	1	5	17	0	1	
2AUT	10252	Galavics, Hermann	2395	 Burgenland	½		½	½	½	½	.	1	1	4.5	15.25	1	2	
3AUT	10465	Lejsek, Heinz	2318	 Oberösterreich	½	½		½	½	1	½	½	½	4.5	16	0	3	
4AUT	10331	Spiegel, Wilfried	2376	 Vorarlberg	½	½	½		½	½	½	.	1	4	14.5	1	4	
5AUT	10267	Flitsch, Günther	2315	 Steiermark	½	½	½	½		½	.	½	½	3.5	13.25	1	5	
6AUT	10499	Niese, Peter	2346	 Wien	0	½	0	½	½		½	1	½	3.5	11.25	0	6	
7AUT	19106	Flatz, Helmut	2302	 Salzburg	½	.	½	½	.	½		½	½	3	11	2	7	
8AUT	10375	Stadler, Bruno	2315	 Kärnten	½	0	½	.	½	0	½		½	2.5	9.25	1	8	
9AUT	10516	Hechl, Mag. Gerald	2230	 Niederösterreich	0	0	½	0	½	½	½	½		2.5	8.5	0	9	

Auf Brett 2 ist die Entscheidung noch offen, es bahnt sich aber ein Sieg des Burgenländer Hermann Galavics ab, der in seiner letzten noch offenen Partei gegen den Salzburger Flatz doch klar im Vorteil ist und somit noch an dem lange führenden Tiroler Hengl Christian vorbeiziehen würde.
Der derzeit mit 4 aus 7 am vierten Rang liegende Vorarlberger Wilfried Spiegel könnte noch mit einem Sieg in der Partie gegen Stadler zu Hengl aufschliessen.

Auf Brett 3 hingegen sind alle Partien beendet und Stanimir Stanojevic hat mit 5,5 aus 8 und drei Siegen bei 5 Remis, sich knapp vor dem punktgleichen Oberösterreicher Adolf Vegljeki durchsetzen können – herzliche Gratulation.

AUT/TC12		12. BLMM Austria board 3				TD Hofer, Rudolf														
Rated						1	2	3	4	5	6	7	8	9	Score	SB	RG	Place		
1	BIH	863003	Stanojevic, Stanimir	2376		Vorarlberg		½	½	½	1	½	½	1	1	5.5	19.75	0	1	Em
2	AUT	10492	Vegjeleki, Adolf	2279		Oberösterreich	½		½	½	½	1	1	1	5.5	19	0	2		
3	AUT	10391	Berchtold, Clemens	2312		Tirol	½	½		½	½	1	½	½	4.5	17.25	0	3		
4	AUT	10258	Salamon, Werner	2344		Burgenland	½	½	½		½	½	½	1 ^D	4.5	16.5	0	4		
5	AUT	10600	Kreindl, Helmut	2254		Wien	0	½	½	½		1	½	½	1 ^D	4.5	15.75	0	5	
6	AUT	10367	Kastner, Walter	2222		Steiermark	½	½	½	½	0		½	½	1	4	14.5	0	6	
7	AUT	10627	Hartl, Daniel	2184 ^N		Kärnten	½	0	0	½	½	½		½	½	3	11.5	0	7	
8	AUT	10523	Wiesner, Martin	2323		Niederösterreich	0	0	½	½	½	½		½		3	11	0	8	
9	AUT	10530	Schmidt, Mario	2233		Salzburg	0	0	½	0 ^D	0 ^D	0	½	½		1.5	5.25	0	9	

X^D = result by default

Auf Brett 4 ist die Entscheidung noch offen, obwohl derzeit der Vorarlberger Georg Fröwis mit 4,5 aus 8 Partien in Führung liegt, fällt die Entscheidung wohl zwischen den beiden Verfolgern, dem Burgenländer Kratochwil der bei 4 aus 6 hält und dem Niederösterreicher Lehnen der derzeit bei 3,5 aus 6 Partien hält.

AUT/TC12		12. BLMM Austria board 4					TD Hofer, Rudolf													
Rated							1	2	3	4	5	6	7	8	9	Score	SB	RG	Pla	
1	AUT	10658		Fröwis, Georg	2000 ^P		Vorarlberg		½	0	½	½	1	½	½	1	4.5	14.5	0	1
2	AUT	10662		Kratochwil, Nicolaus	2107 ^N		Burgenland	½		.	½	½	½	1	.	1	4	13.5	2	2
3	AUT	10591		Lehnen, Patric	2135		Niederösterreich	1	.		½	0 ^D	½	1	½	.	3.5	12.75	2	3
4	AUT	10487		Weilguni, Dr. Johann	2288		Oberösterreich	½	½	½		½	½	½	.	½	3.5	12.5	1	4
5	AUT	10145	SIM	Grabner, Dr. Helmut	2214		Wien	½	½	1 ^D	½		½	0	0	½	3.5	12.5	0	5
6	AUT	10515		Kainz, Dr. Josef	2257		Steiermark	0	½	½	½	½		1	½	0	3.5	12	0	6
7	AUT	10458		Häusler, Kurt	2198		Salzburg	½	0	0	½	1	0		1	½	3.5	11.25	0	7
8	AUT	10463		Kreutz, Josef	2207		Tirol	½	.	½	.	1	½	0		.	2.5	9.25	3	8
9	AUT	10448		Topolovec, Franz Josef	2181		Kärnten	0	0	.	½	½	1	½	.		2.5	8.75	2	9

X^D = result by default

Auf Brett fünf sind noch drei Partien offen, und es zeichnet sich ein hauchdünner Bretterwertungserfolg für den Kärntner Alfred Eichhorn ab, der mit 5 aus 8, mit drei Siegen bei einer Niederlage, vor dem Vorarlberger Gregor Kleiser ab, der ebenfalls 5 aus 8 erzielte, und dabei zwei Siege und 6 Remis erzielte, aber im Sonneborn-Berger Bewertungssystem knapp hinter dem Führenden liegt.

AUT/TC12		12. BLMM Austria board 5				TD Hofer, Rudolf													
Rated						1	2	3	4	5	6	7	8	9	Score	SB	RG	Place	
1	AUT	10674	Eichhorn, Alfred	2048 ^F	 Kärnten		½	0 ^D	½	1	½	1	1 ^D	½	5	16.75	0	1	Email: hofer@chess.at
2	AUT	10577	Kleiser, Gregor	2067	 Vorarlberg	½		½	1	½	½	½	½	1 ^D	5	16.5	0	2	
3	AUT	10656	Krimbacher, Walter	2091 ^F	 Salzburg	1 ^D	½		½	½	½	½	½	½	4.5	16.75	0	3	
4	AUT	19109	Murlasits, Martin	2176	 Burgenland	½	0	½		½	½	½	½	1 ^D	4	12.5	0	4	
5	AUT	10266	Anreiter, Alois	2244	 Oberösterreich	0	½	½	½		½	½	½	1	4	12.5	0	4	
6	AUT	10519	Detela, Walter	2240	 Wien	½	½	½	½	½		½	½	.	3.5	14.25	1	6	
7	AUT	10364	Moza, Manfred	2227	 Niederösterreich	0	½	½	½	½	½		.	1	3.5	11.5	1	7	
8	AUT	10624	Balzanelli, Andreas	2196	 Tirol	0 ^D	½	½	½	½	½	.		.	2.5	10.5	2	8	
9	AUT	10571	Fahrner, Kurt	2199 ^N	 Steiermark	½	0 ^D	½	0 ^D	0	.	0	.		1	4.75	2	9	

X^D = result by default

Auf Brett 6 sind zwar noch 7 Partien im Gang, aber der Neueinsteiger aus Vorarlberg hat die Bretterwertung mit einem überzeugenden Score von 6 aus 8 mit vier Siegen und 4 Remis gewonnen.

Ein ganz tolle Leistung des Bregenzerwälder – herzliche Gratulation. Den zweiten Rang belegt wohl der Niederösterreich Lemberger der mit 5,5 aus 8 ebenfalls ein sehr gutes Turnier spielte. Chancen auf den zweiten oder dritten Rang besitzen aber auch noch Mag. Robert Brunner aus Wien und der Tiroler Herbert Egger.

AUT/TC12		12. BLMM Austria board 6				TD Hofer, Rudolf													
Rated						1	2	3	4	5	6	7	8	9	Score	SB	RG	Place	
1	AUT	10659	Reinstadler, Bernd	2131 ^N	 Vorarlberg		½	1	1	1	½	½	½	1 ^D	6	16.75	0	1	En
2	AUT	10302	Lemberger, Walter	2138	 Niederösterreich	½		1	½	0	½	1	1	1	5.5	14.75	0	2	
3	AUT	10325	Wiesinger, Johann	1943	 Oberösterreich	0	0		½	1	1	½	½	1	4.5	9.25	0	3	
4	AUT	10397	Bolda, Günter	2207	 Salzburg	0	½	½		1	½	½	.	.	3	10.5	2	4	
5	AUT	84773	Kollmann, Armin	2018	 Burgenland	0	1	0	0		0	1	0	1	3	8	0	5	
6	AUT	19103	Brunner, Mag. Robert	2115	 Wien	½	½	0	½	1		.	.	.	2.5	10.25	3	6	
7	AUT	10653	Nitz, Maximilian	2000 ^P	 Steiermark	½	0	½	½	0	.		.	1 ^D	2.5	6.75	2	7	
8	AUT	10655	Egger, Herbert	2000 ^P	 Tirol	½	0	½	.	1	.	.		.	2	8.25	4	8	
9	AUT	10352	Lattacher, Walter	2018	 Kärnten	0 ^D	0	0	.	0	.	0 ^D	.		0	0	3	9	

X^D = result by default

Die Resultate im Einzelnen:

Brett 1

Hatzl (ST) - Pöhr (S) ½ : ½
 Hauser (OÖ) – Ragger (K) ½ : ½
 Hatzl (ST) - Hauser (OÖ) ½ : ½
 Ragger (K) - Riemer (W) 1 : 0
 Ragger (K) - Walter (V) ½ : ½

Brette 2

Niese (W) - Spiegel (V) ½ : ½
 Niese (W) - Stadler (K) 1 : 0

Brett 3

Kreindl (W) – Berchtold (T) ½ : ½
 Schmidt (S) - Stanojevic (V) 0 : 1

Brett 4

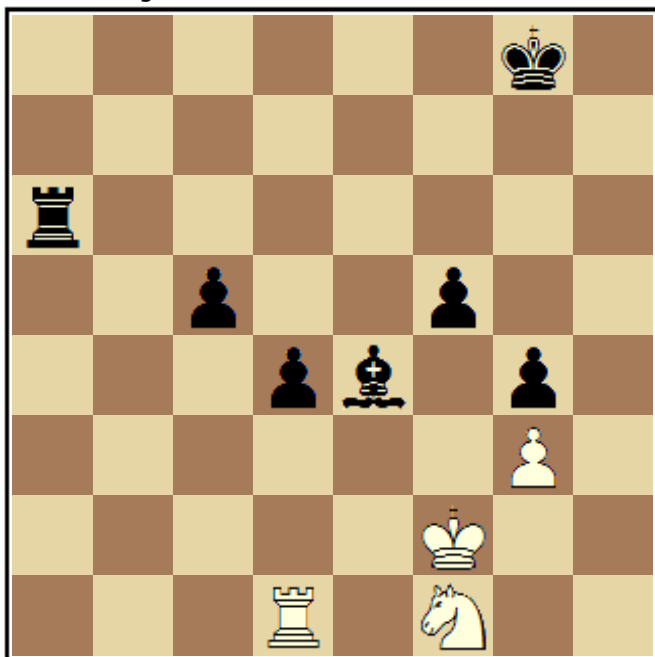
Fröwis (V) - Topolec (K) 1 : 0
 Kratochwil (B) – Topolec (K) 1 : 0
 Topolec (K) - Kainz (ST) 1 : 0
 Kreutz (T) - Kainz (ST) ½ : ½
 Lehen (N) - Häusler (S) 1 : 0

Brett 5 und 6 - keine neuen Resultate.

Hier nun die Partien der Vorarlberger beginnend mit den Gewinnpartien von Georg Fröwis und Stanimir Stanojevic.

AUT/TC12 board 4

 Fröwis, Georg (2000 Provisional)
Vorarlberg



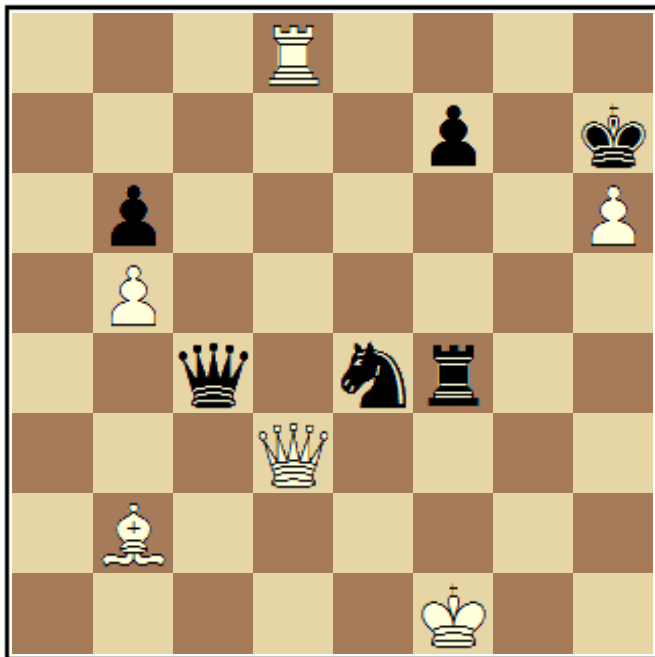
1.d4 d5 2.Bg5 f6 3.Bf4 c5 4.e3 Nc6
5.Bb5 a6 6.Bxc6+ bxc6 7.Nc3 Qb6
8.Nge2 h5 9.h4 cxd4 10.exd4 Nh6
11.Na4 Qa7 12.O-O Nf5 13.g3 Kf7
14.Rc1 Bd7 15.Qd3 e6 16.c4 Re8
17.Rfe1 Bb4 18.Bd2 Bd6 19.b4 Rb8
20.Nc5 Bxc5 21.bxc5 a5 22.Nf4 g6
23.cxd5 exd5 24.a4 Rhe8 25.Ra1 Rxe1+
26.Rxe1 Rb7 27.Bc3 Bc8 28.Qd1 Ng7
29.f3 Bf5 30.Qd2 Rb3 31.Kf2 Qb8
32.Qc1 g5 33.Ng2 g4 34.fxg4 Be4
35.Ne3 hxg4 36.Nf1 f5 37.Kg1 Nh5
38.Qh6 Nf6 39.Re3 Ra3 40.h5 Qb1
41.Bxa5 Qb2 42.Bd2 Qxd4 43.a5 Qxc5
44.Qg6+ Ke6 45.Qg5 Qa7 46.h6 Ra2
47.Qf4 d4 48.Re1 c5 49.Rc1 Rb2
50.Qf2 Nh7 51.Qf4 Qe7 52.Re1 Nf6
53.Rc1 Nd7 54.Qc7 Ne5 55.Qc8+ Kf6
56.Qh8+ Kf7 57.h7 Nf3+ 58.Kf2 Qg5
59.Rd1 Nxd2 60.Qg8+ Qxg8
61.hxg8=Q+ Kxg8 62.Rxd2 Rb5 63.a6 Ra5
64.Rd1 Rxa6
0-1

[get PGN](#)

 Kainz, Dr. Josef (2257)
Steiermark

AUT/TC12 board 3

 Stanojevic, Stanimir (2376)
Vorarlberg



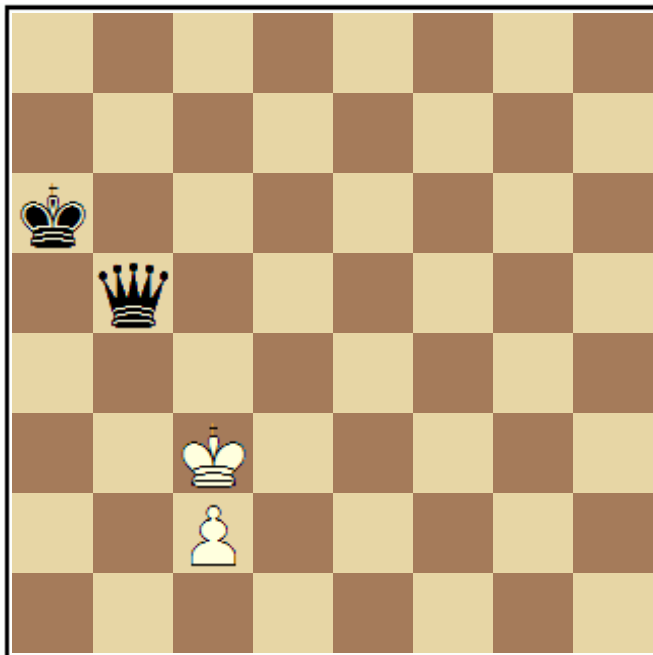
1.c4 e5 2.Nc3 Nf6 3.Nf3 Nc6 4.g3 Bc5
5.Bg2 d6 6.O-O O-O 7.d3 h6 8.Na4 Re8
9.b3 Bg4 10.h3 Bf5 11.Nh4 Bd7
12.Nxc5 dxc5 13.Qd2 a5 14.Kh2 Qe7
15.Rd1 Qd6 16.Ba3 a4 17.e3 b6
18.Qb2 Qe6 19.Nf3 Rad8 20.Kg1 Bc8
21.Qe2 Rd6 22.Bb2 Bb7 23.Nxe5 a3
24.Bc3 Nxe5 25.Bxb7 c6 26.d4 Ne4
27.Be1 cxd4 28.exd4 Rxd4 29.f4 Rxd1
30.Rxd1 Nd7 31.b4 Ndf6 32.Kg2 g5
33.b5 cxb5 34.cxb5 Qf5 35.g4 Qxf4
36.Qf3 Qe5 37.Bc6 Qb2+ 38.Kg1 Re5
39.Rd8+ Kg7 40.Rd1 Qxa2 41.Bb4 h5
42.gxh5 g4 43.hxg4 Qe6 44.Bxa3 Ng5
45.h6+ Kh8 46.Rd8+ Kh7 47.Qd3+ Nfe4
48.Bxe4+ Nxe4 49.Qf3 Rg5 50.Bb2 Rxg4+
51.Kf1 Qc4+ 52.Qd3 Rf4+
0-1

[get PGN](#)

 Schmidt, Mario (2233)
Salzburg

AUT/TC12 board 2

≡≡≡ Niese, Peter (2346)
≡≡≡ Wien

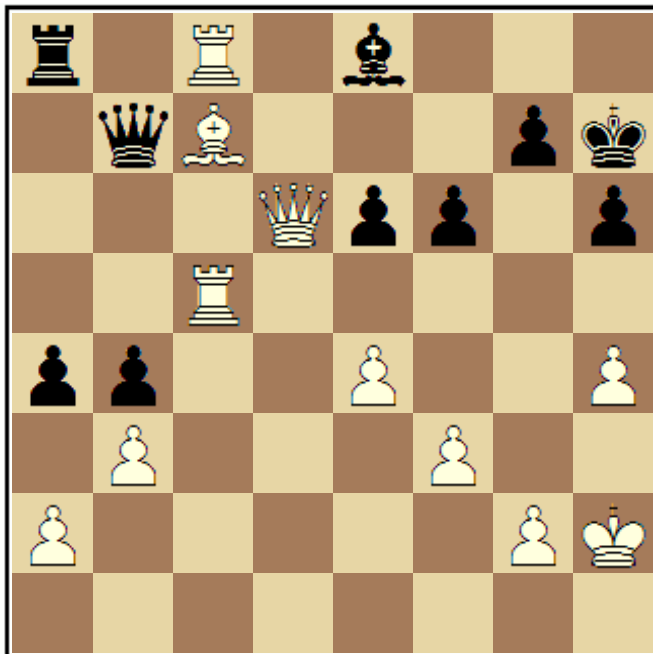


1.c4 Nf6 2.Nc3 g6 3.Nf3 d5 4.cxd5 Nxd5
5.Qb3 Nb6 6.d4 Bg7 7.e3 O-O 8.h4 Bg4
9.Be2 Nc6 10.Bd2 a5 11.Rc1 e5 12.dxe5 a4
13.Qc2 Re8 14.Nb5 Nxe5 15.Qxc7 Nd3+
16.Bxd3 Qxd3 17.Nd6 Re8 18.Qxf7+ Kh8
19.Rc7 Rd7 20.Rxd7 Nxd7 21.Qc4 Qxc4
22.Nxc4 Be6 23.Nd6 Bxb2 24.a3 Bxa3
25.Bc3+ Kg8 26.Nb5 Be7 27.Nc7 Rc8
28.Nxe6 Rxc3 29.Kd2 Ra3 30.Rb1 Ra2+
31.Kc3 Bf6+ 32.Nfd4 b6 33.Rb2 Rxb2
34.Kxb2 Bxh4 35.f3 Kf7 36.Nc7 Ne5
37.Nd5 Nd3+ 38.Kc3 Ne1 39.Nxb6 a3
40.Nc4 a2 41.Kb2 Nxc2 42.Kxa2 h5
43.Kb3 Bf2 44.Kc3 Nxe3 45.Nd6+ Ke7
46.Ne4 Bh4 47.Kd3 Nd5 48.Ne2 Ke6
49.f4 Kf5 50.Nd6+ Kg4 51.Ke4 Be7
52.Nc4 Nf6+ 53.Ke5 Ne8 54.f5 Bf6+
55.Ke6 g5 56.Kf7 h4 57.Kxe8 h3 58.Kf7 h2
59.Kxf6 h1=Q 60.Ne5+ Kh3 61.Ke6 Qa8
62.f6 Qa2+ 63.Kf5 Qxe2 64.f7 g4
65.Nxc4 Qf3+ 66.Kg6 Qxc4+ 67.Kf6
1/2-1/2

≡≡≡ Spiegel, Wilfried (2376)
≡≡≡ Vorarlberg

AUT/TC12 board 1

≡≡≡ Walter, Gerhard (2378)
≡≡≡ Vorarlberg



1.d4 d5 2.c4 c6 3.Nf3 Nf6 4.Nc3 e6
5.e3 Nbd7 6.Qc2 Bd6 7.Bd3 O-O 8.O-
O dxc4 9.Bxc4 a6 10.Rd1 b5 11.Bd3 Qc7
12.Bd2 c5 13.Ne4 cxd4 14.Nxd6 Qxd6
15.Be4 Rb8 16.Ba5 Nxe4 17.Rxd4 Qc5
18.Qxe4 Bb7 19.Qh4 Bxf3 20.Rxd7 b4
21.Bc7 Rbc8 22.Qg3 Bh5 23.h4 Qb5
24.Rd4 a5 25.Qd6 h6 26.Rc1 Bg6
27.b3 Ra8 28.Rdc4 Rfc8 29.e4 Qh5
30.Qg3 Qe2 31.f3 Kh7 32.R4c2 Qd3
33.Qe1 Ra7 34.Qf2 Ra6 35.Kh2 f6
36.Rd2 Qb5 37.Rc5 Qb7 38.Qg3 Be8
39.Rd8 Raa8 40.Qd6 a4 41.Rxc8
1/2-1/2

[get PGN](#)

≡≡≡ Ragger, Markus (2430)
≡≡≡ Kärnten

Diverse Turniere mit Vorarlberger Beteiligung.

31. Österreichische Fernschachstaatsmeisterschaft

Bei der 31. Österreichischen Fernschachstaatsmeisterschaft sind derzeit 2/3 der Partien beendet und es gibt einen überaus erfreulichen Zwischenstand, denn alle Vorarlberger Spieler sind im Vormarsch.

AUT/C31			31. Austrian Championship 2011/2012			TD Hofer, Rudolf																				
Rated						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	Score	SB	RG	Place
1	AUT	10577	Kleiser, Gregor	2076		½	½	½	½	½	½	½	½	½	1	½	½	½	½	½	1	1	8.5	40.5	2	1
2	AUT	10228	Rada, Hannes	2394	½		½	1	½	½	½	½	1	½	1	1	½	½	½	½	½	½	7.5	42	5	2
3	AUT	19109	Murlasits, Martin	2189	½	½		½	½	½	½	½	½	1	½	½	½	½	0	½	½	½	7.5	40	1	3
4	AUT	10492	Vegieleki, Adolf	2309	½	0	½		½	½	½	½	½	½	½	1	½	½	½	½	½	½	7	35.75	2	4
5	AUT	10465	Lejsek, Heinz	2298	½	½	½	½		0	½	½	½	½	½	½	0	½	½	½	½	½	6.5	34.25	1	5
6	AUT	10331	Spiegel, Wilfried	2373	½	½	½	½	1		½	½	½	1	½	½	½	½	½	½	½	½	5.5	33.25	7	6
7	AUT	10365	Walter, Gerhard	2381	½	½	½	½	½	½		½	½	½	1	½	½	½	½	½	½	½	5.5	31.75	6	7
8	AUT	10511	Petz, Josef	2205	½	0	½	½	½	½	½		½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	5.5	31	4	8
9	AUT	10519	Detela, Walter	2235	½	½	0	½	½	0	½	½		½	½	0	½	½	½	½	½	½	5.5	29.5	2	9
10	AUT	10266	Anreiter, Alois	2221	0	0	½	½	½	½	0	½	½		½	½	0	0	½	½	½	5	25.5	1	10	
11	AUT	10364	Moza, Manfred	2246	½	0	½	0	½	½	½	½	½	½		½	½	½	½	½	½	4.5	26	5	11	
12	AUT	10457	Wukits, René	2313	½	½	½	½	1	½	½	½	½	1	½	½		½	½	½	½	½	4	25.25	10	12
13	AUT	10660	Hatzl, Stefan	2200 ^P	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	1	½	½		½	½	½	½	4	25	9	13
14	AUT	10650	Berghöfer, Gerald	2174 ^N	½	½	1	½	½	½	½	½	½	½	1	½	½	½		½	½	½	3.5	23	11	14
15	AUT	19106	Flatz, Helmut	2290	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½		½	½	3	18	10	15
16	AUT	10463	Kreutz, Josef	2201	0	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½		½	½	2.5	15.5	10	16
17	AUT	10487	Weilguni, Dr. Johann	2278	0	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½	½		½	2.5	14.75	10	17

 X^N = national rating

Vorarlberger Spieler Gregor Kleiser führt in der Österreichischen Staatsmeisterschaft !!!

Dies gilt ganz besonders für Gregor Kleiser der derzeit einen tollen Lauf hat und sich mit Siegen

über Josef Kreutz und Dr. Johann Weilguni, und mit Remis gegen Gerhard Walter und Rene Wukits an die erste Stelle schieben konnte und das Feld mit 8,5 Punkten aus 14 Partien (+3) anführt.

Bei noch zwei ausstehenden Partien scheint ein Platz im vordersten Drittel schon so gut wie sicher.

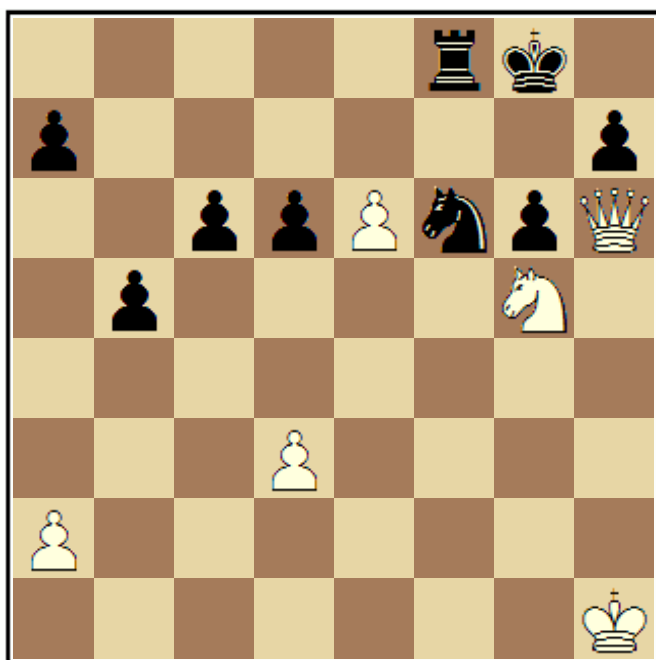
Dahinter an zweiter Stelle noch immer mit den besten Aussichten Hannes Rada mit 7,5 aus 11 und Martin Murlasits mit 7,5 aus 15. An der vierten Stelle rangiert Adolf Vegljeki mit 7 aus 14. Hinter Adolf Lejsek mit 6,5 aus 15, liegt an der sechsten Stelle der zweitbeste Vorarlberger Wilfried Spiegel mit 5,5 Punkten aus 9 Partien. Auch er konnte seine Position mit einem Sieg über Heinz Lejsek verbessern und hält nun bei +2. Unmittelbar dahinter mit Gerhard Walter an der 7. Stelle der dritte Vorarlberger Spieler der auch mit seinem ersten Sieg gegen Alois Anreiter, neben dem Remis gegen Gregor Kleiser seine Position verbessern konnte.

Nach Verlustpunkten führt derzeit Hannes Rada + 4, dahinter bereits Gregor Kleiser + 3. Dahinter folgen mit Rene Wukits, Gerald Berghöfer und Wilfried drei Spieler die bei + 2 halten. Ebenfalls noch im Plus sind mit je +1 Stefan Hatzl und Gerhard Walter. Im Kreis dieser Spieler wird sich wohl die 31 ÖFM entscheiden.

Hier die Siegpартien der Vorarlberger:

AUT/C31

 Kreutz, Josef (2201)



1.e4 d6 2.d4 g6 3.Nc3 Bg7 4.f4 Nf6
5.Nf3 c6 6.Bd3 Qb6 7.e5 dxe5 8.fxe5 Nd5
9.Bd2 O-O 10.O-O Bg4 11.Na4 Qd8
12.Qe1 b5 13.Nc5 Nd7 14.Nxd7 Qxd7
15.Ng5 f5 16.e6 Bxd4+ 17.Kh1 Qd6
18.Qh4 Nf6 19.Qh6 Bh5 20.Rf4 Bxb2
21.Raf1 Qe5 22.h3 Rad8 23.g4 Rxd3
24.cxd3 Bxg4 25.hxg4 Qd5+ 26.R1f3 Be5
27.gxf5 Bxf4 28.Bxf4 Qxf5 29.Bd6 Qxf3+
30.Nxf3 exd6 31.Ng5
1-0

[get PGN](#)

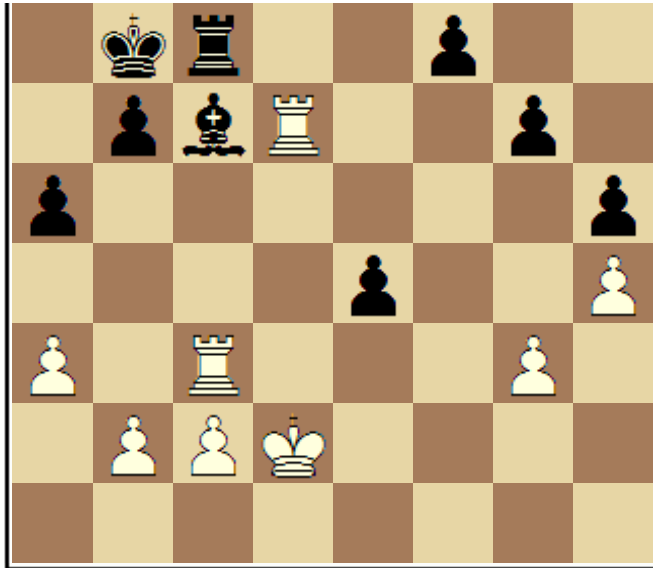
 Kleiser, Gregor (2076)

AUT/C31

 Weilguni, Dr. Johann (2278)



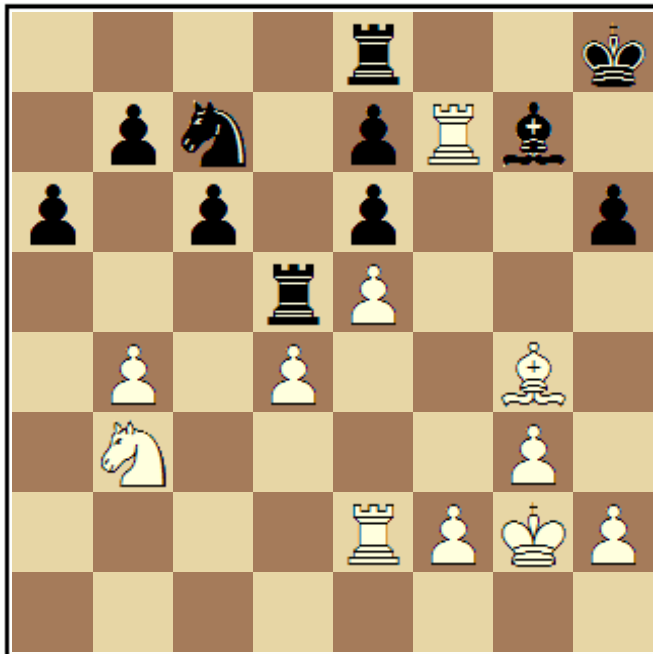
1.e4 c6 2.d4 d5 3.Nc3 dxe4 4.Nxe4 Nd7
5.Ng5 Ngf6 6.Bd3 e6 7.N1f3 Bd6 8.Qe2 h6
9.Ne4 Nxe4 10.Qxe4 Nf6 11.Qe2 b6



 Kleiser, Gregor (2076)

AUT/C31

 Lejsek, Heinz (2298)



 Spiegel, Wilfried (2373)

AUT/C31

 Anreiter, Alois (2221)

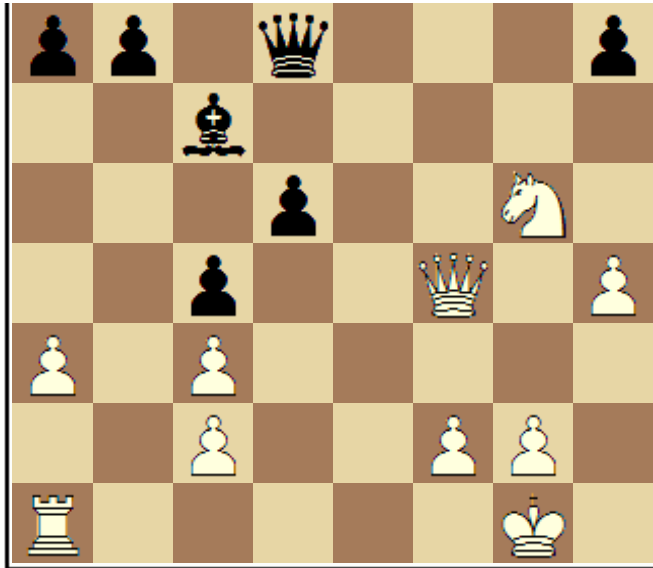


12.Bd2 Bb7 13.O-O-O Qc7 14.Ne5 O-O-O
15.f4 Kb8 16.Kb1 c5 17.dxc5 Bxc5
18.Rhe1 h5 19.h4 Rhe8 20.a3 Rd6 21.g3 g6
22.f5 exf5 23.Bf4 a5 24.Qd2 Ne4
25.Qc1 Red8 26.Nc4 Ka7 27.Nxd6 Bxd6
28.Bxe4 fxe4 29.Bxd6 Rxd6 30.Qf4 Rd7
31.Qxc7 Rxc7 32.Rd6 Bc6 33.Re3 Kb7
34.Rc3 Rc8 35.Kc1 Rc7 36.Kd2
1-0

[get PGN](#)

1.Nf3 d5 2.g3 Nf6 3.Bg2 c6 4.c4 dxc4 5.O-O
Nbd7 6.Na3 Nb6 7.Qc2 Qd5 8.b3 cxb3
9.axb3 g6 10.Nc4 Qd8 11.Nfe5 Nbd5
12.Qd3 Be6 13.e4 Nc7 14.Qxd8+ Kxd8
15.d4 Ke8 16.Rd1 Bg7 17.Bf4 Nh5
18.Nxg6 Nxf4 19.Nxf4 Nb5 20.Nxe6 fxe6
21.e5 Kf7 22.Rd3 Rad8 23.Rad1 Nc7
24.Na5 Rb8 25.Be4 Nd5 26.b4 Rhc8
27.Rb1 h6 28.Kg2 a6 29.Rf3+ Kg8
30.Bg6 Kh8 31.Bh5 Rg8 32.Rb2 Rgd8
33.Bg4 Nc7 34.Nb3 Rd7 35.Rd2 Rd5
36.Rf7 Re8 37.Re2
1-0

1.e4 e6 2.d4 d5 3.Nc3 Bb4 4.e5 Ne7
5.a3 Bxc3+ 6.bxc3 c5 7.Qg4 O-O 8.Bd3 f5
9.exf6 Rxf6 10.Bg5 Rf7 11.Qh5 g6
12.Qd1 Qa5 13.Bd2 Nbc6 14.Nf3 c4



15.Be2 Nf5 16.h4 Nd6 17.Ng5 Rg7 18.O-O e5 19.dxe5 Nxe5 20.Bf4 Re7 21.Re1 Bd7 22.Qd2 Rae8 23.Bxe5 Rxe5 24.Bf3 Bc6 25.Rxe5 Rxe5 26.Qd4 Re8 27.Bg4 Nf5 28.Bxf5 gxf5 29.Qf6 Qc7 30.Qxf5 Qd7 31.Qf4 1-0

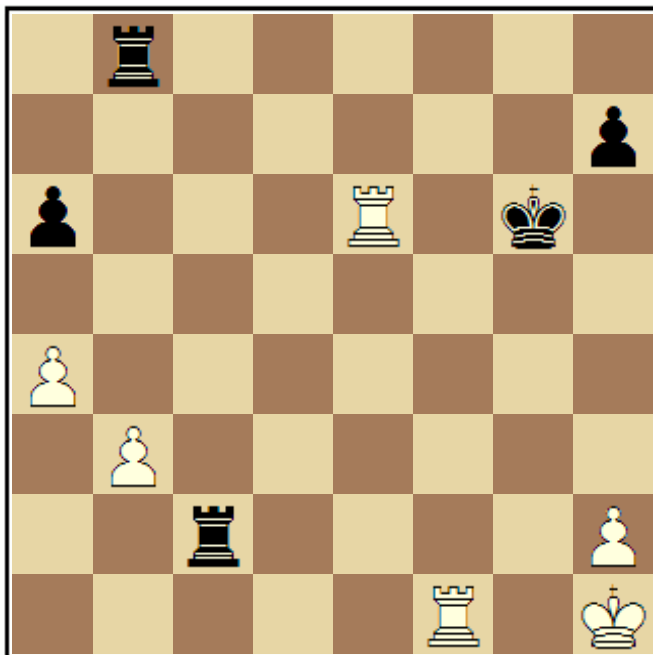
[get PGN](#)

 Walter, Gerhard (2381)

Und schließlich das Remis im Vorarlberger Duell.

[AUT/C31](#)

 Kleiser, Gregor (2076)



1.e4 c5 2.Nc3 Nc6 3.Bb5 Nd4 4.Bc4 e6 5.Nge2 Nf6 6.O-O a6 7.a4 Nxe4 8.Nxe4 d5 9.Nxd4 cxd4 10.d3 dxc4 11.dxc4 Be7 12.Bf4 f6 13.Qh5+ g6 14.Qh6 Kf7 15.Rad1 e5 16.Bxe5 fxe5 17.f4 Qf8 18.fxe5+ Bf5 19.Qxf8+ Raxf8 20.g4 Ke6 21.gxf5+ gxf5 22.Nd2 Rc8 23.Nf3 Rxc4 24.b3 Rc3 25.Nxd4+ Kxe5 26.Rxf5+ Ke4 27.Rf7 Rg8+ 28.Kh1 Bc5 29.Rxb7 Bxd4 30.Re7+ Kf5 31.Rxd4 Rxc2 32.Rd1 Rb8 33.Rf1+ Kg6 34.Re6+ Kg5 35.Re5+ Kg6 36.Re6+ 1/2-1/2

[get PGN](#)

 Walter, Gerhard (2381)

2. Vorarlberger Fernschachlandesmeisterschaft 2012/2013

Bei der 2. Vorarlberger Landeseinzelmeisterschaft führt weiterhin Gregor Kleiser das Feld an mit nun 3,5 Punkten aus 4 Partien, nach einer Punkteteilung mit Schwarz gegen seinen ersten Verfolger Bernd Reinstadler.

Der Bregenzerwälder folgt mit 2,5 Punkten aus 4 Partien an der zweiten Stelle. Der Auch in Der ÖFM führende Kleiser hat sich damit schon mal eine gute Ausgangsbasis verschaffen im Kampf um die Landesmeisterschaft.

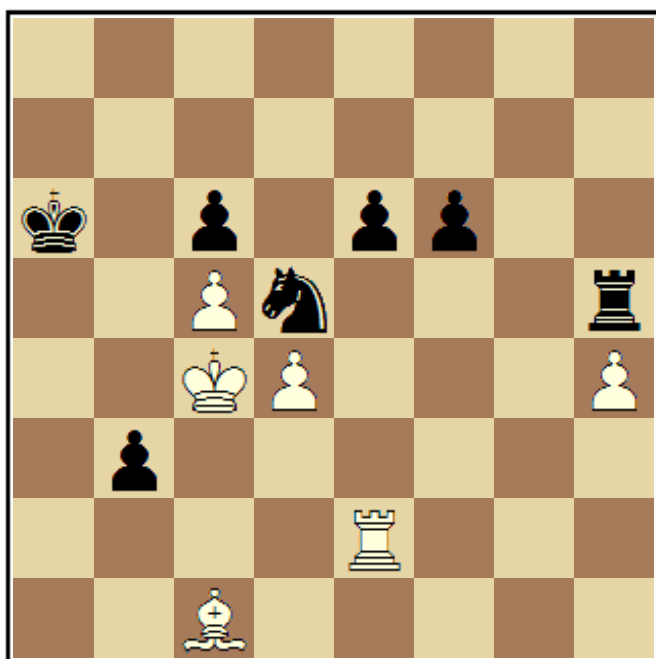
Noch keine Resultate weisen bisher Titelverteidiger Wilfried Spiegel und Peter Notegger auf, während Albert Hämmerle mit 4 Niederlagen am Ende des Felds liegt.

AUT/VA/C2				2. Vorarlberger Fernschachlandesmeisterschaft				TD Hofer, Rudolf											
Rated				1	1	2	2	3	3	4	4	5	5	Score	SB	RG	Place		
1AUT	10577	Kleiser, Gregor	2163			1	½	.	.	.	.	1	1	3.5	3.75	4	1		
2AUT	10659	Reinstadler, Bernd	2146	½	0			.	.	.	.	1	1	2.5	1.75	4	2		
3AUT	10580	Notegger, Peter	2000 ^P	.	.	.	.			.	.	.	.	0	0	8	3		
4AUT	10331	Spiegel, Wilfried	2375	.	.	.	.	.	.			.	.	0	0	8	3		
5AUT	10702	Hämmerle, Albert	2000 ^P	0	0	0	0	.	.	.	.			0	0	4	5		

X^P = provisional

AUT/VA/C2

 Kleiser, Gregor (2163)



1.d4 d5 2.Nf3 Nf6 3.e3 c6 4.Bd3 Bg4
5.Nbd2 Nbd7 6.h3 Bh5 7.O-O e6 8.c4 Bd6
9.Qb3 Rb8 10.Re1 O-O 11.e4 dxe4
12.Nxe4 Nxe4 13.Bxe4 Nf6 14.Bc2 b5
15.Ne5 Qc7 16.c5 Bxe5 17.Rxe5 Rbd8
18.Be3 Bg6 19.Bxg6 hxg6 20.a4 Rd7
21.g3 a6 22.axb5 axb5 23.Ra6 Rc8
24.Qa3 Qd8 25.b4 Qe8 26.Ra5 Nd5
27.Re4 Rcd8 28.Bg5 f6 29.Bd2 Nc7
30.Ra7 g5 31.Kg2 Qg6 32.Qf3 Qf5
33.Qe2 g6 34.Bc1 Rh7 35.Qg4 Rf7
36.Qe2 Qd5 37.Qf3 Kg7 38.Ra3 Qf5
39.Bd2 Re7 40.Qe2 Red7 41.Ra7 Kg8
42.Bc1 Qd5 43.Qf3 Rf7 44.Ra1 Qf5
45.Qe2 Rh7 46.Rg4 Nd5 47.Ra3 Re8
48.Bd2 Ne7 49.Qe4 Qd5 50.Qf3 Nf5
51.Bc3 Kf7 52.Re4 Rhh8 53.Ra7+ Re7
54.Ra1 Rd8 55.Bb2 Rdd7 56.Ra5 Ra7
57.Re1 Rxa5 58.bxa5 Qa2 59.Qc3 Ra7
60.Ra1 Qd5+ 61.Qf3 Ne7 62.Qxd5 Nxd5
63.Kf3 Ke8 64.Ke4 Kd8 65.Bc1 Nc3+
66.Kf3 Kc8 67.Bd2 Nd5 68.Re1 Re7
69.Ke4 Rd7 70.f4 gxf4 71.Bxf4 Kb7
72.Kf3 Re7 73.Ke4 g5 74.Bd2 Rh7
75.Rh1 Rh5 76.h4 gxh4 77.gxh4 Ka6
78.Rh2 b4 79.Kd3 b3 80.Bc1 Kb5
81.a6 Kxa6 82.Kc4 Ne7 83.Re2 Nd5
84.Rh2 Ne7 85.Re2 Nd5

1/2-1/2

[get PGN](#)

 Reinstadler, Bernd (2146)

9th European Team Championship – Semifinale 2

Rund drei viertel des Turniers sind absolviert und noch immer gibt es ein sehr spannendes Rennen um die drei Aufstiegsplätze zum EM-Finalturnier.

Etwas absetzen vom Feld konnte sich dabei Russland das jetzt bei + 7 hlte und wohl ziemlich sicher das Finalturnier erreichen wird.

Dahinter aber gibt es einen ungeheuer spannenden Kampf um die restlichen 2 Startplätze auf die sich 6 Mannschaften berechnete Chancen ausrechnen dürfen.

Zur Zeit haben Tschechien und Rumänien mit +3 knapp die Nase vorne, doch bereits dahinter lauern Schweiz, Litauen, Finnland und auch Österreich mit je + 2.

In der Tabelle führt derzeit die Schweiz mit 37 aus 72, vor Litauen 33,5 aus 65 das Feld an. Dahinter ist das Feld vom dritten bis zum 12 Rang dicht geschlossen, aber mit deutlich am besten Chancen auf den Gesamtsieg für das Russische Team, das zwar im Moment nur elfter ist, aber mit 27 aus 47 in der Verlustpunktwertung klar vorne liegt.

EU/TC9/sf2		9th European Team Championship - Semifinal 2														TD Glaser, Karel (1A)						
Nr.	Team	ELO	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Score	%	+/-	Team results	FG	RG	Place	
1	 Switzerland	2387		3	2.5	4	3.5	3	5	3	3.5	4	2.5	3	37	51	2	4	72	16	1	
2	 Lithuania	2488	3		2.5	3.5	2.5	4	4	2.5	3	3.5	2	3	33.5	51	2	2	65	23	2	
3	 Czech Republic	2429	3.5	2.5		3	3.5	3	3.5	2.5	1.5	4	1	3	31	52	3	1	59	29	3	
4	 Finland	2448	3	3.5	3		3	2.5	3.5	3.5	2	3.5	1.5	2	31	51	2	0	60	28	4	
5	 Scotland	2358	3.5	2.5	3.5	3		2	3	4.5	2.5	3	1	2	30.5	50	0	2	61	27	5	
6	 Romania	2420	3	4	3	2.5	3		2	2	2.5	3.5	2	3	30.5	52	3	1	58	30	6	
7	 Luxemburg	2311	3	3	3.5	2.5	3	2		3.5	2.5	3	2	2	30	44	-8	0	68	20	7	
8	 Poland	2452	4	2.5	1.5	2.5	3.5	2	4.5		2.5	2	2.5	2	29.5	46	-5	3	64	24	8	
9	 Austria	2407	3.5	3	1.5	2	2.5	2.5	3.5	3.5		2	2.5	2.5	29	51	2	0	56	32	9	
10	 Belarus	2291	3	3.5	3	1.5	2	2.5	3	3	2		1.5	3.5	28.5	45	-5	0	62	26	10	
11	 Russia	2350	2.5	2	1	3.5	3	2	3	3.5	2.5	1.5		2.5	27	57	7	0	47	41	11	
12	 Spain	2412	3	2	3	1	1	2	3	3	2.5	3.5	1.5		25.5	47	-3	0	54	34	12	

IV. Danube Cup-Paul Darmogray Memorial

In diesem Mannschaftsbewerb an dem Vorarlberg mit Gerhard Walter auf Brett 4 vertreten ist, liegt Österreich in der Zwischenwertung im Mittelfeld auf dem 8.Platz unter 17 Mannschaften.

Ganz vorne liegen derzeit die Slowakei und die Ukraine die auch bereits + 3 erreicht haben. Ebenfalls + 3 erzielte bisher Russland 2, eine positive Bilanz haben aber auch Polen und Österreich mit je +1. Den bisher einzigen Sieg errang auf Brett 3 Hannes Rada. Gerhard Walter konnte auf Brett 4, weitere 4 Partien Remis spielen und hält bei 4,5 Punkten aus 9 Spielen

Danube/4		IV. Danube Cup-Paul Darmogray Memorial																	TD Glaser, Karel				
Nr.	Team	ELO	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	Score	%	+/-	Team results

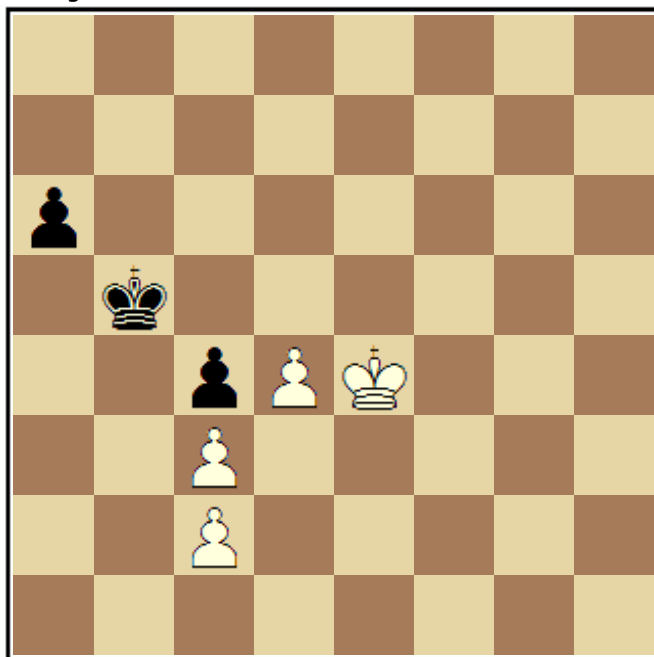
1	Slovakia	2421		1.5	3	3	1.5	1.5	1	2	1.5	0.5	1	1.5	1.5	1	1.5	0.5	0.5	23	53	3	2
2	Ukraine	2443	1.5		2.5	2.5	2	1.5	2.5	1.5	1	2.5	1	1	1	0.5	0.5	0.5	0.5	22.5	53	3	0
3	Bulgaria	2310	2	1.5		1.5	2.5	1.5	2	1.5	1.5	1.5	0.5	1.5	0.5	1.5	1	1	0.5	22	45	-4	0
4	Germany II	2461	2	1.5	2.5		2.5	1	2	2	0	1	1	1	0.5	1	1.5	1	1	21.5	47	-2	0
5	Czech Republic	2450	1.5	2	1.5	2.5		1	1	1.5	2	1	1	1	1.5	0.5	1	0	0.5	19.5	48	-1	0
6	Russia II	2424	1.5	1.5	1.5	3	1		1.5	1.5	1.5	1	1.5	0.5	1	0.5	1	0.5	0	19	54	3	1
7	Belgium	2448	1	1.5	2	1	1	1.5		1	1.5	1	1.5	1	1	1.5	0.5	0.5	0.5	18	47	-2	0
8	Austria	2394	2	1.5	2.5	2	1.5	1.5	1		0	0.5	0.5	1	0.5	0.5	0	0	0	15	51	1	0
9	Switzerland	2381	0.5	1	1.5	0	2	0.5	1.5	0		1	1	1	0.5	1.5	0.5	1	0.5	14	46	-2	0
10	Germany I	2480	0.5	2.5	1.5	1	1	1	1	0.5	1		1	1	0.5	0	0.5	1	0	14	50	0	0
11	Russia I	2442	1	1	0.5	1	1	1.5	1.5	0.5	1	1		1	0.5	0.5	1	0.5	0	13.5	50	0	0
12	France	2420	1.5	1	1.5	1	1	0.5	1	1	1	1	1		0.5	1	0	0	0	13	50	0	0
13	Poland	2444	1.5	1	1.5	0.5	1.5	1	1	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5		0.5	1.5	0	0.5	13	51	1	0
14	Croatia	2290	1	0.5	1.5	1	0.5	0.5	1.5	0.5	1.5	0	0.5	1	0.5		1	0.5	0.5	12.5	50	0	0
15	Belarus	2410	1.5	0.5	1	1.5	1	1	0.5	0	0.5	0.5	1	0	1.5	1		0	0.5	12	50	0	0
16	Slovenia	2395	0.5	0.5	1	1	0	0.5	0.5	0	1	1	0.5	0	0	0.5	0		0	7	50	0	0
17	Romania	2442	0.5	0.5	0.5	1	0.5	0	0.5	0	0.5	0	0	0	0.5	0.5	0.5	0		5.5	50	0	0

Hier die Siegpattie von Hannes Rada:

Danube/4 board 3

Belchev, Branimir Petrov (2317)

Bulgaria



1.e4 e6 2.d4 d5 3.Nc3 Bb4 4.e5 c5
5.a3 Bxc3+ 6.bxc3 Ne7 7.Qg4 O-O
8.Bd3 c4 9.Bh6 Ng6 10.Bxg6 fxg6
11.Bd2 Qe8 12.h4 Nc6 13.Ne2 Qf7
14.Nf4 Qf5 15.Qxf5 Rxf5 16.a4 Bd7
17.a5 a6 18.Bc1 Na7 19.Ne2 Rf7
20.Ba3 Ba4 21.Ra2 Bd7 22.f3 Nb5
23.Bb4 Rc8 24.Kf2 Be8 25.g4 Rd7
26.Nf4 Rc6 27.Raa1 Rf7 28.Nh3 h6
29.Kg3 Rd7 30.Nf4 Na7 31.Ng2 Rc8
32.f4 Nc6 33.Ne3 Bf7 34.h5 gxh5
35.gxh5 Kh8 36.Kh4 Re8 37.Raf1 Na7
38.f5 exf5 39.Nxf5 Nb5 40.Rf2 Be6
41.Nd6 Nxd6 42.Bxd6 Bf7 43.Rb1 Re6
44.Rb6 Kg8 45.Rf1 g6 46.Rfb1 gxh5
47.Rxb7 Rxb7 48.Rxb7 Rg6 49.Kxh5 Rxd6+
50.Rxf7 Kxf7 51.exd6 Ke6 52.Kxh6 Kxd6
53.Kg5 Kc6 54.Kf5 Kb5 55.Ke5 Kxa5
56.Kxd5 Kb5 57.Ke4
1-0

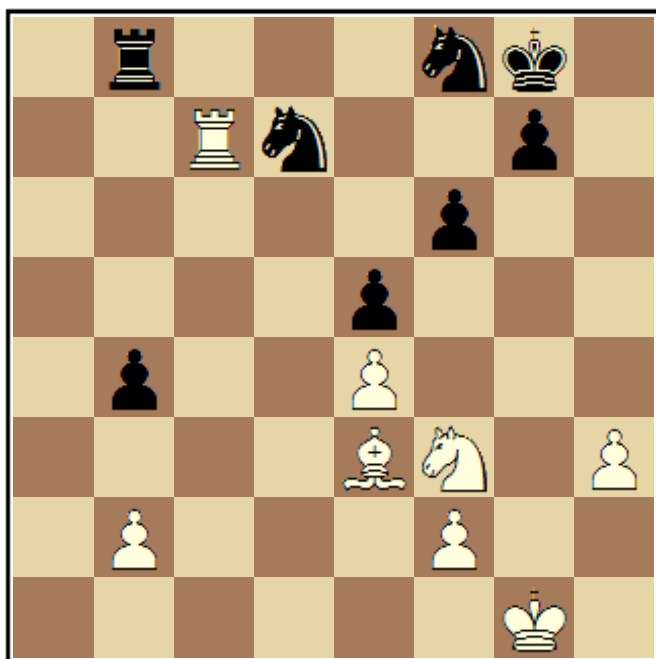
[get PGN](#)

Rada, Hannes (2395)
 Austria

Und die weiteren Partien von Gerhard Walter auf Brett 4

Danube/4 board 4

 Walter, Gerhard (2388)
Austria



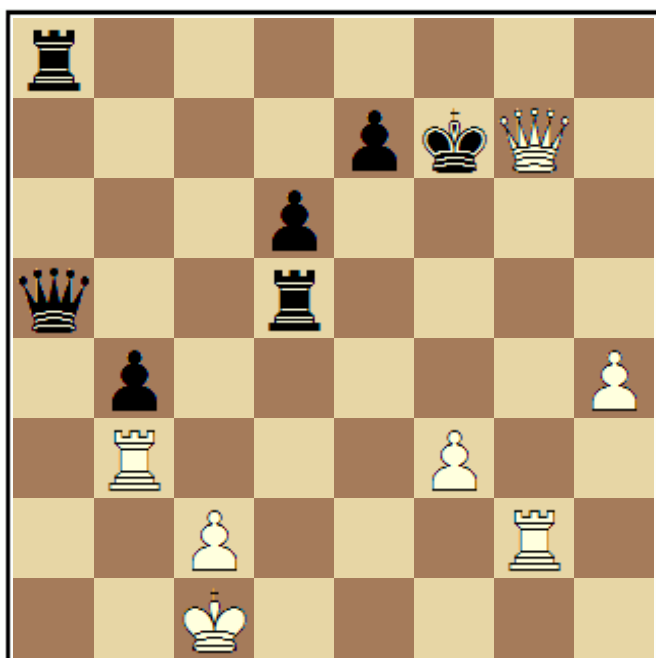
1.e4 e5 2.Nf3 Nc6 3.Bb5 a6 4.Ba4 Nf6 5.O-O Be7 6.Re1 b5 7.Bb3 d6 8.c3 O-O 9.h3 Nb8 10.d4 Nbd7 11.Nbd2 Bb7 12.Bc2 Re8 13.a4 Bf8 14.Bd3 c6 15.Qc2 Rc8 16.axb5 axb5 17.dxe5 dxe5 18.Nb3 Ra8 19.Rxa8 Bxa8 20.Bd2 h6 21.Bf1 Qb6 22.c4 b4 23.c5 Bxc5 24.Nxc5 Qxc5 25.Bc4 Bb7 26.Be3 Qa5 27.g4 Ba6 28.g5 Bxc4 29.Qxc4 hxg5 30.Nxg5 Rf8 31.Qxc6 Qa2 32.Re2 Re8 33.Rc2 Nf8 34.Qc4 Qxc4 35.Rxc4 Rb8 36.Rc7 N6d7 37.Nf3 **f6**
1/2-1/2

[get PGN](#)

 Felytin, Leonid (2449)
Ukraine

Danube/4 board 4

 Walter, Gerhard (2388)
Austria



1.e4 c5 2.Nf3 d6 3.d4 cxd4 4.Nxd4 Nf6 5.Nc3 g6 6.Be3 Bg7 7.f3 O-O 8.Qd2 Nc6 9.Bc4 Bd7 10.Bb3 Nxd4 11.Bxd4 b5 12.a4 b4 13.Nd5 Nxd5 14.Bxg7 Kxg7 15.exd5 Qb6 16.h4 h5 17.O-O-O Qa5 18.g4 Bxa4 19.Bxa4 Qxa4 20.Qd4+ Kg8 21.Kb1 Rfc8 22.b3 Qd7 23.Rd3 a5 24.gxh5 a4 25.hxg6 Qc7 26.gxf7+ Kxf7 27.Rh2 axb3 28.Rxb3 Qa5 29.Kc1 Rc5 30.Rg2 Rxd5 31.**Qg7+**
1/2-1/2

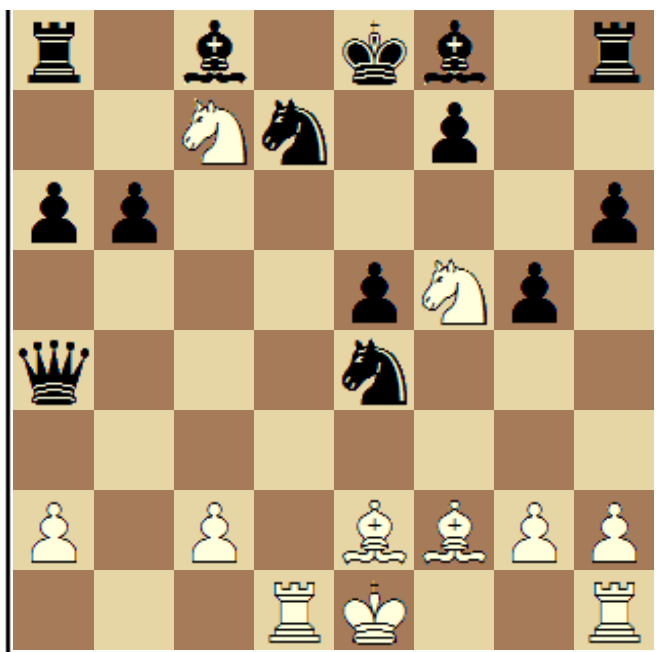
[get PGN](#)

 Cvetnić, Vladimir (2301)
Croatia

Danube/4 board 4

 Zuev, Denis Vladimirovich (2439)
Russia II

1.e4 c5 2.Nf3 d6 3.d4 cxd4 4.Nxd4 Nf6



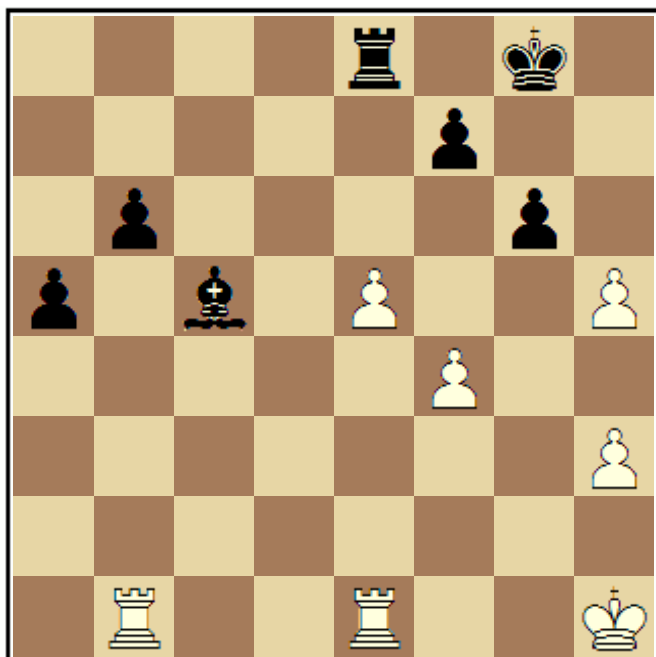
5.Nc3 a6 6.Bg5 Nbd7 7.f4 Qb6 8.Qd2 e5
9.Nf5 Qxb2 10.Rb1 Qa3 11.Be2 h6
12.Bh4 Qc5 13.fxe5 dxe5 14.Rd1 g5
15.Bf2 Qc6 16.Nd5 Nxe4 17.Qa5 b6
18.Qa4 Qxa4 19.Nc7+
1/2-1/2

[get PGN](#)

 Walter, Gerhard (2388)
Austria

Danube/4 board 4

 Walter, Gerhard (2388)
Austria



1.d4 Nf6 2.c4 g6 3.Nc3 d5 4.Nf3 Bg7
5.cxd5 Nxd5 6.e4 Nxc3 7.bxc3 c5 8.Rb1 O-O
9.Be2 cxd4 10.cxd4 Qa5+ 11.Bd2 Qxa2
12.O-O Bg4 13.Bg5 h6 14.Be3 Nc6
15.d5 Na5 16.Bc5 b6 17.Bxe7 Rfe8
18.d6 Nc6 19.Bb5 Nxe7 20.h3 Bxf3
21.Qxf3 Rec8 22.dxe7 Qe6 23.e8=Q+ Rxe8
24.Bxe8 Rxe8 25.Rfe1 Bf8 26.Qe3 Qe5
27.Qd2 h5 28.f4 Bc5+ 29.Kh1 Qd6
30.Qxd6 Bxd6 31.e5 Bc5 32.g4 a5 33.gxh5
1/2-1/2

[get PGN](#)

 IM Zehser, Michael (2430)
Germany II

Beim Cascape Mannschaftsturnier das von Argentinien durchgeföhrt wurde, einem Mannschafts bewerb beteiligten sich auch zwei Vorarlberger Spieler die für das Team Cabablanca antraten. Dies auf Brett 1 mit Spiegel Wilfried und auf Brett 4 mit Bernd Reinstadler.

Dies ist der aktuelle Zwischenstand im Turnier, leider liegt Capablanca nur im hinteren Feld.

ASFAP - CASAPE II - Torneo por equipos											
Director : AN Héctor Eduardo López Martín											
#	EQUIPO	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Pts.
1	Cubanos		4	3	2	3	2	2,5	4	3,5	24,0
2	Korchnoi	0		0	0	0	2	1	2	0	5,0
3	Laurus-Ronda "A"	1	3		1	2	3	1,5	2	1	14,5
4	Circ. Aj. Esteban Echeverría	1	4	2		2	3,5	2	4	3,5	22,0
5	Bent Larsen	1	2	2	2		2,5	1,5	3	2	16,0
6	Raul Capablanca	1	2	1	0,5	1,5		1,5	1,5	1,5	10,5
7	Max Euwe	1,5	3	1,5	1	1,5	2,5		3,5	2,5	17,0
8	Alexander Alekhine	0	2	2	0	0	2,5	0,5		2	9,0
9	Siegbert Tarrash	0,5	3	2	0,5	1	2,5	1,5	1		12,0

Dies lag aber keinesfalls an der Leistung des Vorarlberger Landesmeister Spiegel Wilfried der auf Brett 1 ein sehr gutes Turnier spielte und sich durch einen Sieg in der entscheidenden Partie gegen Rafael Garcia Barerras, in einer interessanten Sizilianischen Partie mit 5 3 0 und 6,5 Punkten aus 8 Pariten die Bretterwertung auf dem Spitzenbrett gewann.

Das letzte Resultat ist in der Tabelle noch nicht berücksichtigt.

ASFAP - CASAPE II - Torneo por equipos TABLERO 1																		
Dir: AN Héctor Eduardo López Martín												cha de inicio :						
#	Jugador	Equipo	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Pts.	?	+	=	-	PP	%
1	Barreras García, Rafael <i>cap.</i>	Cubanos		1	1	1	½		0	1	1	5,5	+1	5	1	1	1,5	79%
2	Cervero, Edgardo <i>cap.</i>	Korchnoi	0		0	0	0	0	0	0	0	0,0	+0	0	0	8	8,0	0%
3	López González, Daniel <i>cap.</i>	Laurus-Ronda	0	1		½	0	½	1	½	½	4,0	+0	2	4	2	4,0	50%
4	Blade Engue Amgel F.	CAEE	0	1	½		0	½	½	1	½	4,0	+0	2	4	2	4,0	50%
5	Ardila, Fernando <i>cap.</i>	Larsen	½	1	1	1		½	½	1	1	6,5	+0	5	3	0	1,5	81%
6	Speigel, Wilfried	Capablanca		1	½	½	½		1	1	1	5,5	+1	4	3	0	1,5	79%
7	Mihler, Alberto	Euwe	1	1	0	½	½	0		½	0	3,5	+0	2	3	3	4,5	44%
8	Alvarez Castillo, Héctor	Alekhine	0	1	½	0	0	0	½		1	3,0	+0	2	2	4	5,0	38%
9	Rocha Arditti	Tarrash	0	1	½	½	0	0	1	0		3,0	+0	2	2	4	5,0	38%
													artidas terminadas:			35	>	97%
													artidas pendientes:			1	>	3%

Nach einer wahren Marathonschlacht gab Weiß nach 80 Zügen auf.

Alberto Rafael Barerras Garci,2..

Spiegel Wilfried

Turnier Fernschach ASFAP

Runde

Datum 08.12.2010

Ergebnis 0-1

ECO B90: Sizilianisch (Najdorf-Variante, Abweichungen)

1	<i>e4</i>	<i>c5</i>	36	<i>Td2</i>	<i>De6</i>
2	<i>Sf3</i>	<i>d6</i>	37	<i>Dd1</i>	<i>Dg4</i>
3	<i>d4</i>	<i>cx d4</i>	38	<i>Tf2</i>	<i>De4</i>
4	<i>Sxd4</i>	<i>Sf6</i>	39	<i>Td2</i>	<i>Dc4</i>
5	<i>Sc3</i>	<i>a6</i>	40	<i>Td4</i>	<i>De2</i>
6	<i>Le3</i>	<i>e5</i>	41	<i>Dh1</i>	<i>Kg7</i>
7	<i>Sb3</i>	<i>Le6</i>	42	<i>Td2</i>	<i>De4</i>
8	<i>Dd2</i>	<i>Le7</i>	43	<i>Td4</i>	<i>De6</i>
9	<i>f4</i>	<i>ex f4</i>	44	<i>Dc1</i>	<i>De2</i>
10	<i>Lxf4</i>	<i>Sc6</i>	45	<i>Td2</i>	<i>Db5</i>
11	<i>h3</i>	<i>Sh5</i>	46	<i>Dd1</i>	<i>Dc4</i>
12	<i>Le3</i>	<i>Sg3</i>	47	<i>Td3</i>	<i>Dg4</i>
13	<i>Tg1</i>	<i>Se5</i>	48	<i>Dd2</i>	<i>Se5</i>
14	<i>Ld3</i>	<i>Lxh3</i>	49	<i>De2</i>	<i>Dc4</i>
15	<i>0-0-0</i>	<i>Lg4</i>	50	<i>De3</i>	<i>h5</i>
16	<i>Tde1</i>	<i>0-0</i>	51	<i>Td1</i>	<i>Dg4</i>
17	<i>Kb1</i>	<i>Lh4</i>	52	<i>Db3</i>	<i>b5</i>
18	<i>Sd5</i>	<i>f5</i>	53	<i>De3</i>	<i>Tf8</i>
19	<i>ex f5</i>	<i>Lxf5</i>	54	<i>Dc3</i>	<i>Kh6</i>
20	<i>Lxf5</i>	<i>Sxf5</i>	55	<i>Dd2+</i>	<i>Kh7</i>
21	<i>Td1</i>	<i>Sxe3</i>	56	<i>Se3</i>	<i>De6</i>
22	<i>Sxe3</i>	<i>Dd7</i>	57	<i>Sd4</i>	<i>Dd7</i>
23	<i>Dd5+</i>	<i>Tf7</i>	58	<i>De2</i>	<i>Lf6</i>
24	<i>Tgf1</i>	<i>Dc6</i>	59	<i>Tf1</i>	<i>Tf7</i>
25	<i>Txf7</i>	<i>Sxf7</i>	60	<i>Sf3</i>	<i>Kg8</i>
26	<i>Dd3</i>	<i>Te8</i>	61	<i>Sxe5</i>	<i>Lxe5</i>
27	<i>Sd5</i>	<i>Ld8</i>	62	<i>Td1</i>	<i>Kg7</i>
28	<i>Sd2</i>	<i>Dd7</i>	63	<i>Tf1</i>	<i>Txf1+</i>
29	<i>Sf3</i>	<i>Dg4</i>	64	<i>Dxf1</i>	<i>Df7</i>
30	<i>Dc3</i>	<i>g6</i>	65	<i>Dd3</i>	<i>Df2</i>
31	<i>Se3</i>	<i>Df4</i>	66	<i>De4</i>	<i>Df4</i>
32	<i>Sd5</i>	<i>Dg3</i>	67	<i>Dd3</i>	<i>Dd4</i>
33	<i>Dd2</i>	<i>Dg4</i>	68	<i>Dxd4</i>	<i>Lxd4</i>
34	<i>a3</i>	<i>Dc4</i>	69	<i>Sd5</i>	<i>g5</i>
35	<i>Dc1</i>	<i>De2</i>	70	<i>c3</i>	<i>La7</i>

71	<i>Kc2</i>	<i>Kg6</i>	111
72	<i>Se7+</i>	<i>Kf6</i>	112
73	<i>Sc6</i>	<i>Lg1</i>	113
74	<i>Kd3</i>	<i>Kf5</i>	114
75	<i>Se7+</i>	<i>Kf4</i>	115
76	<i>Ke2</i>	<i>h4</i>	116
77	<i>Sd5+</i>	<i>Ke4</i>	117
78	<i>Sf6+</i>	<i>Ke5</i>	118
79	<i>Sd7+</i>	<i>Kf5</i>	119
80	<i>Sb8</i>	<i>g4</i>	120
81			121
82			122
83			123
84			124
85			125
86			126
87			127
88			128
89			129
90			130
91			131
92			132
93			133
94			134
95			135
96			136
97			137
98			138
99			139
100			140
101			141
102			142
103			143
104			144
105			145
106			146
107			147
108			148
109			149
110			150

Länderkämpfe

Beim Länderkampf Österreich - England steht es 38,5 : 30,5 bei noch einer ausstehenden Partie.

Der Zwischenstand bei Österreich – Israel lautet 21,5 : 13,5 bei noch einer ausstehenden Partie.

Auch beim Länderkampf gegen Australien der an 30 Brettern gespielt wird, führt Österreich bereits deutlich 30,5:17,5

Gestartet wurde auch der Länderkampf gegen Rumänien auf 40 Brettern, der Zwischenstand lautet 19,5 : 13,5 für Österreich.

Ein weiterer sehr interessanter Vergleichskampf gegen Lettland ist nun ebenfalls im Gang, der aktuelle Zwischenstand lautet 0,5:0,5

Auch weitere interessante Länderkampfgegner warten bereits:

Am 1.12 startet der Wettkampf gegen Schweden, am 15.1 folgt ein weiterer Wettkampf gegen unseren Nachbarn aus der Schweiz, und für den 1.6.2013 wurde der Länderkampf gegen Finnland fixiert.

Fernschach Österreich - <http://www.chess.at/schachsport/fernschach.html> - SIM Rudolf Hofer

Es starten dauernd neue Turniere für alle Fernschach-Interessierten in den verschiedensten Stärke-Klassen. Dies kann auf der Website des österreichischen Fernschachbundes nachgelesen werden www.chess.at

Besonders interessant für Neueinsteiger sind die immer wieder durchgeführten Länderkämpfe gegen andere Nationen, weil dort nur jeweils zwei Partien gespielt werden eine mit Weiß und eine mit Schwarz und auch keine Kosten für die Teilnahme entstehen.

10.07.2012

Wilfried Spiegel

Maria Waldburga Straße 7a

6845 Hohenems

Fernschachreferent Vorarlberg